

S T A D T G L I N D E - K R E I S S T O R M A R N

B E G R Ü N D U N G

zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 A der Stadt Glinde

Gebiet : "Zwischen Bahnstraße und Betonstraße, Flurstücke 340/54 und Teile von 341/1, 9/12 und 341/2"

Bearbeitung : Owe Feddersen, Architekt BDA, 2000 Hamburg
74, Steinbeker Marktstraße 9, Tel.: 7125360

Stadt Glinde
Kreis Stormarn

Bebauungsplan Nr. 27 A / 1. vereinfachte Änderung
Gebiet : "Zwischen Bahnstraße und Betonstraße, Flurstücke
340/54 und Teile von 341/1, 9/12 und 341/2"

B e g r ü n d u n g

zur 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr.27 A
der Stadt Glinde

1. Ziel der Änderung

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 A wird aufgestellt, um zu ermöglichen, daß 2 Reihenhäuser mehr gebaut werden können.

2. Inhalt

Die Planänderung umfaßt im einzelnen :

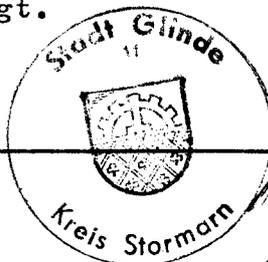
- 1.) Die Verlegung der südlichen Baugrenzen um je 2,20 m und die Verlängerung der westlichen und östlichen Baugrenzen bei den beiden in Nord-Süd-Richtung ausgewiesenen Reihenhauszeilen auf dem Flurstück 340/54.
- 2.) die Umwandlung der bisher offenen Bauweise in geschlossene Bauweise für die genannten Reihenhauszeilen und
- 3.) die unter 1.) aufgeführte Änderung hat eine Verschiebung der Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung zur Folge.

3. Kosten

Der Stadt Glinde werden aus dieser Planänderung keine zusätzlichen Kosten entstehen. Die Flächen für das Parken von Fahrzeugen sind nach wie vor ausreichend.

Die Begründung wurde in der Sitzung der Stadtvertretung vom ... ~~30.11.1979~~ gebilligt.

Glinde, den 30.11.1979



Stadt Glinde

Bürgermeister